

	Object: Zierplatte eines Gürtelhakens
	Museum: Rheinisches Landesmuseum Trier Weimarer Allee 1 54290 Trier 0651 / 9774-0 landesmuseum-trier@gdke.rlp.de
	Collection: Keltenzeit
	Inventory number: 1939,45b

Description

Das gegossene und überpunzte Bronzerelief gehört zur Zierplatte eines Gürtelhakens. Die grünlich-weißen, teilweise ausgefallenen Felder tragen Koralleneinlagen. Ursprünglich waren sie leuchtend rot und bildeten einen raffiniert komponierten Ornamentteppich. Im Bildausschnitt kauern zwei Fabeltiere mit rückwärts gewandtem Kopf. Es handelt sich um das Motiv der Sphinx, ein vorderasiatisches Mischwesen, dessen Bild von den Etruskern an die Kelten vermittelt wurde.

Dieser Gürtelhaken ist eines der bedeutendsten Zeugnisse frühkeltischer Kunst. Die kleinformartige Anbringung auf Gebrauchsgegenständen ist charakteristisch für diesen Stil. Die Gürtelgarnitur stammt aus der reichen Ausstattung des Grabhügels I von Weiskirchen und datiert um 400 v. Chr.

Basic data

Material/Technique: Bronze mit Koralle
Measurements: L. 7 cm

Events

Created	When	400 BC
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Weiskirchen

[Relation to
person or
institution]

When

Who

Ancient Celts

Where

Keywords

- Belt